

# ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

der BundesrätInnen Heidi Reiter, Freundinnen und Freunde

betreffend Art 15a B-VG Vereinbarung zur Kinderbetreuung

eingebraucht im Zuge der Debatte über die dringliche Anfrage der BundesrätInnen Heidi Reiter, Nicole Schreyer, David Stögmüller, Ewa Dziedzic, Freundinnen und Freunde betreffend Art 15a B-VG Vereinbarung zur Kinderbetreuung

## BEGRÜNDUNG

Die derzeit bestehende 15a-Vereinbarung zur Kinderbetreuung war in den vergangenen Jahren ein wesentlicher Hebel zum Ausbau des institutionellen Kinderbildungs- und betreuungsangebotes. Diese 15a-Vereinbarung endet mit dem heurigen Jahr.

Die 15a-Vereinbarungen über die frühe sprachliche Förderung sowie über den kostenfreien und halbtägig verpflichtenden Besuch einer Kinderbetreuungseinrichtung enden mit dem Betreuungsjahr 2017/18.

Sollten durch die Neuwahlen diese für den Ausbau der Kinderbetreuung so wichtigen Vereinbarungen ersatzlos auslaufen, würde das den Stillstand, ja vermutlich sogar einen Rückschritt im Angebot für Kinderbildung und Kinderbetreuung bedeuten, mit dramatischen Konsequenzen für die Integration, die Entwicklung unserer Kinder, aber nicht zuletzt für die Mütter und ihre Integration in den Arbeitsmarkt, gender gap etc., insbesondere im ländlichen Raum.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf kann nur durch den flächendeckenden Ausbau der ganztägigen und ganzjährigen Betreuungsangebote gewährleistet werden.

Dazu brauchen die Länder und Gemeinden aber verlässliche Rahmenbedingungen und die entsprechenden Mittel.

Die unterfertigenden BundesrätInnen stellen daher folgenden

## ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

*Der Bundesrat wolle beschließen:*

Die Bundesregierung, insbesondere der Bundesminister für Finanzen, wird ersucht sicherzustellen, dass die Finanzierung der Kinderbetreuungseinrichtungen für das kommende Betreuungsjahr 2017/18 gewährleistet ist und die Gemeinden bzw. Länder rechtzeitig über die weitere Finanzierung sowie über die notwendigen Rahmenbedingungen informiert werden.

A. Reiter

The image shows several handwritten signatures and initials in black ink. On the left, there are initials that appear to be 'ZAP'. To the right, there are two larger, more complex signatures. The first is a tall, narrow signature with a long vertical stroke at the bottom. The second is a shorter, wider signature with a horizontal stroke at the bottom.

